

Günther Reger

Spiel mit Farbe, Form, Licht und Klang

Wer seine Arbeiten betrachtet, bei denen sich die Farben im auf- und abdimmenen Licht, ob künstlich oder natürlich, nach genau geplanter Zeitregie verändern, soll „in Ruhe, Stille, Wahrheit kommen“. Für Günther Reger, Maler, Lichtkünstler und Musiker, steht die Wahrnehmung, ohne Symbolik, im Vordergrund. „Nicht die Wertigkeit in der Kunst spielt eine Rolle“, sagt er, „vielmehr müssen die Bilder in jedem Zustand eine Qualität haben, Licht, Farbe und Klang, Raum und Zeit, Form und Realität müssen zusammenwirken.“

Für den gebürtigen Heidenheimer, der in den 1970er-Jahren an der Hochschule der Künste in Berlin studierte und sich dort mit neuen Ansätzen sowohl in der Kunst wie auch in der Musik beschäftigte, ist ein Bild erst dann großartig, wenn es dem Betrachter

Fragen stellt. „Was ist Raum, was ist Schönheit, was ist Wirklichkeit? Wie kommen wir der Welt mit ihren Paradoxen auf die Spur?“

Sein Atelier im idyllischen Küpfendorf ist Bühne und Farblabor, Musik- und Lichtstudio zugleich. Großformatige Farbbilder an den Wänden, Berge von Bildrollen, Rahmen, Pinsel, Farbtöpfe und andere Materialien spiegeln die Kreativität und den Fleiß von Günther Reger wider. „Ich lasse mich oft ein bis drei Jahre auf eine Form ein. So faszinierten mich lange große Tunnelbilder. Wenn man in den Tunnel hineinfährt, kommt Helligkeit. Das bewirkt Volumen. Es ist, als ob man in einem Space Shuttle sitzen und in den Weltraum sehen würde. Gleichzeitig fühlt man Angst, das Nichtwissen über Zeit und Raum.“ Seit einiger Zeit ist er „am Rund dran, zum Teil mit Projektionen“.



Es beeindruckt, wie sich ein Riesenrund im Atelier je nach Lichteinfall von einer Art Landkarte mit den Flurstücken des Steinheimer Beckens bis hin zum Krater verwandelt, in dem je nach Dunkelheit tatsächlich Magma zu glühen scheint. Reger ist ein Spezialist in Farbfeldforschung, kennt sich wie kaum ein anderer aus mit Farben, seltenen Farbpigmenten und wilden Mischungen. „Man schreibt jeder Farbe bestimmte Eigenschaften zu. Mit diesen alchimistisch umgehen zu können, ist eines meiner Ziele.“

Die Stationen seines künstlerischen Schaffens sowohl als Maler wie auch als Musiker sind vielfältig und zahlreich: Werkgruppen, Projekte und Licht-Raum-Klang-Installationen, Lehrtätigkeiten an Hochschulen und VHS, Ausstellungen und Musikperformances in vielen Ländern. Einen interessanten Überblick bietet seine Website www.guenther-reger.de. Seit einiger Zeit widmet sich Reger wieder verstärkt der Musik. Der Name der Formation ist dabei sicher Programm: „Reger Austausch“.



Ihr Einkaufserlebnis - für jeden Tag



SCHLOSS ARKADEN · Karlstraße 12 · 89518 Heidenheim · www.schloss-arkaden-news.de
Mo. - Fr. 9:30 Uhr - 20:00 Uhr / Sa. 9:00 - 18:00 Uhr